

450 Besucher: Einblicke in Wirtschaft und Innovation in Lienz

Rund 450 Teilnehmer beim „Forum Wirtschaft“ der DolomitenBank in Lienz: Prof. Gabriel Felbermayr beleuchtet wirtschaftliche Herausforderungen und Chancen. Einblick in regionale Innovationen!



Am Donnerstag, dem 14. November, fand das jährliche „Forum Wirtschaft“ der DolomitenBank statt, das rund 450 Interessierte in die Produktionshalle der FREY Metalltech und Automation in Lienz lockte. Organisiert vom Vorstandsvorsitzenden Hansjörg Mattersberger, bot die Veranstaltung nicht nur tiefgehende wirtschaftliche Einblicke, sondern auch einen praktischen Zugang zur Innovationskraft der Region.

Zu Beginn stellte DI Lukas Frey, Geschäftsführer des ausrichtenden Unternehmens, die Struktur und die Geschichte von FREY Metalltech und Automation vor. Anschließend wurde der renommierte WIFO-Direktor, Univ.-Prof. MMag. Gabriel Felbermayr, mit großem Beifall empfangen. In seinem Vortrag analysierte er die aktuelle wirtschaftliche Lage und beleuchtete relevante Themen wie Inflation, Zinsen und Wirtschaftspolitik. Unter dem Titel „Der Weg aus der Rezession“ lieferte er handfeste Strategien sowie Perspektiven für einen wirtschaftlichen Aufschwung in Europa.

Insights und praktische Umsetzung

Direkt nach den Vorträgen führte Lukas Frey die Besucher durch die neu gestaltete Produktionshalle. Dabei gewährte er Einblicke in die aktuellen Produktionsprozesse des Unternehmens und erklärte, wie Innovation und Nachhaltigkeit in der Metall- und Maschinenbaubranche integriert werden. Diese Verknüpfung von Wissenschaft und praxisorientierter Anwendung sorgte für anregende Diskussionen unter den Teilnehmern, die zahlreiche neue Impulse erhielten.

Der Abend endete in entspannter Atmosphäre mit einem Buffet, bei dem sich die Gäste untereinander austauschen konnten. Vorstandsvorsitzender Hansjörg Mattersberger zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme und betonte die Wichtigkeit solcher Veranstaltungen, um Wirtschaftsthemen greifbar zu machen und die Innovationskraft der Region hervorzuheben. „Dass rund 450 Gäste unserer Einladung gefolgt sind, spricht für den hohen Stellenwert solcher Events“, erklärte er.

Mehr Informationen zu den Themen, die bei diesem Forum behandelt wurden, finden sich in einem ausführlichen Bericht **auf www.osttirol-heute.at**.

Mit Blick auf die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung bleibt abzuwarten, welche Maßnahmen und Strategien aus dem Forum hervorgehen werden, um die Herausforderungen der

kommenden Jahre effektiv zu meistern.

Details

Quellen

• www.osttirol-heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at